

Italien: Maskenpflicht aufgehoben

Rom. Angesichts sinkender Coronafallzahlen ist in Italien am Montag die Maskenpflicht im Freien aufgehoben worden. Landesweit gilt die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung nun nur noch in öffentlich zugänglichen Innenräumen sowie an stark frequentierten Orten an der frischen Luft. Auch die letzte noch geltende regionale Ausgangssperre fiel weg. Im nordwestlichen Aostatal wurde die nächtliche Sperrstunde zwischen Mitternacht und fünf Uhr morgens aufgehoben. Italien war im vergangenen Frühjahr das erste EU-Land, in dem sich das Coronavirus stark ausbreitete. Insgesamt ist Italien eines der am stärksten von der Pandemie betroffenen Länder der Welt mit mehr als 4,25 Millionen nachgewiesenen Infektionen und über 127.000 Toten. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/405284.italien-maskenpflicht-aufgehoben.html>